

**Sigle****KJ1499**

Aufbewahrungsort/

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt/

Signatur

Inc. I/2

Druckort: Köln

Drucker: Johann Koelhoff d. J.

**Angaben zum Anselmus**

Hs./Dr.	Dr.
Datierung	<sup>2</sup> 15
	21. März 1499
Sprachraum	md., wmd., rip. [Köln]
Seitenangabe	AIr-DVlIr
Textart	Vers
Fassung	—
Zustand	vollständig
Umfang	7287 Wortformen

Titel	Sen< t> Anselmus vraege zo Marien van der passie vns lieuen heren Iesu christi. (AIr,1-4)
	Vnd du falt des och geneissen Paffio Anselmi saltu heyschen (DVlIr,15-16)

Vorrede	—
Incipit	ANselmus was eyn hillich man He hadde lange tzijt dairnae gestain Dat he gerne hedde gewissen So wat vnfie here hedde befeffen Nu moeget yr hoeren wie he dede

He was dair stede in fyme gebede

Beyde nacht ind dach

An fyme gebede dat he lach

¶ He sprach

(AIIr,2-10)

Explicit

¶ Do tzoigen sij mich mit groisser noit

Van myme kynde iemerlichen in die stat

Got weis waill wat ich dae bestait

Myne cleydere waren van bloide roit

Dat daevan den dem cruitze vloit

¶ Do mich dat voulck ansach

Der eyn tzo dem andern sprach

O guedertierende got van hemelrijch

Nu geschuyt hye grois vngelijch

[DVIr,01] Wistent nu die Iude in allen landen

Den Iamer ind die schande

Die defen tzweyne is gescheyn

Desgelichs en is nie gefeyn

Maria dit hain ich allet wail verstanden

Wart dair yet me begangen

Anselme Neyn. dat verstant mit seden

Mer dit hait myn son / ind ich geleden

Dit saltu vill gantz in dijn hertze schrijuen

Ich enwil nu niet langer by dyr blyuen

¶ Dit saltu alle dengenen fagen

Die dych willen vraegen

Want Sy mogen Proeuen in defen reden

Wat myn son ind ich hain geleden

Vnd du salt des ouch geneiffen

Paffio Anselmi saltu heyschen

¶ Hye hait yn ende Anselmus boich

(DVv,29-DVIr,17)

Nachsatz

Got verleue vns mit vreuden genoich

Ind mois vns fyn genade geuen

Vp dat wyr mit eren leuen

Des help vns der vader in der ewicheit

Dat wyr moiffen fyn also bereit

Als wyr scheyden van ertrijch

Dat wyr kommen in dat hymmelrijch

Amen.

Dit hait gedruckt Johan koelhoff  
Anno domini. M.CCCC. xcix. ind.  
volendt vp fent Benedictus dach  
(DVIr,18-28)

## Mitüberlieferung

—

## Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.

- Zusätze, die sich an den Rezipienten wenden: AIVv,23-26; AVIr,9-12; BIIr,17f.; BIIr,29- BIIv,2; BIVv,11-14; BVv,18-20; BVIv,17-20; CIVr,9-12; DIr,11-14 und DIVr,13-20
- Anselmus und Maria werden zu Beginn der direkten Rede immer eingerückt; Unterstreichungen und Ergänzungen am Rand sind handschriftlich hinzugefügt
- Holzschnitt auf der Titelseite, 3zeilige Initiale zu Textbeginn, sonst durchgängig rubriziert (rot und grün)
- Abbildungen auf AIr und DVIv
- Alinaeae markieren am Rand Redeteile (Anselmus, Maria)

## Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 440 (MD 5).

Borchling, Conrad/ Claussen, Bruno: Niederdeutsche Bibliographie. Gesamtverzeichnis der niederdeutschen Drucke bis zum Jahre 1800, Neumünster 1931-1957, Nr. 310.

## Nachweis

GW 02045

ISTC ia00764500